



34 Mitteilungen des Verbands Wohneigentum Niedersachsen

- ▶ In eigener Sache: Die neue Homepage ist online!
- ▶ KEAN entwickelt Wärmepumpen-Rechner: Feedback erwünscht
- ▶ Teil 2: Wohnen mit mehr Komfort: Der Eingangsbereich
- ▶ Leistungen im Überblick: SG Eschede: SoVD und VWE kooperieren
- ▶ SG Eschede: Ein besonderes Jubiläum
- ▶ Landesverband in Braunschweig: Tag der Niedersachsen 2026
- ▶ SG Sande: „StadtLandFunk“ stärkt Austausch vor Ort
- ▶ Landesverband in Bad Nenndorf: Gartenwochenende auf der Landesgartenschau
- ▶ KG Celle: Delegiertenversammlung 2026
- ▶ SG Braunschweig: Mit dem Asse-Bummeler zum Apfelfest

IMPRESSUM: Mitteilungen des Verbands Wohneigentum Niedersachsen | Verantwortlich: Gavin Ennulat (V.i.S.d.P.) | Verband Wohneigentum Niedersachsen e.V. | Podbielskistraße 340, 30655 Hannover | Tel.: 0511 882070 | kontakt@meinVWE.de | www.meinVWE.de

38 Mitteilungen des Verbands Wohneigentum Bremen

- ▶ Gemeinsam für die Zukunft des Wohneigentums
- ▶ Aus den Gemeinschaften
 - Zusammenschluss in Surheide
 - Glückwünsche zum 105. Geburtstag
 - Osterfeuer in der Bürgerpark-Siedlung
 - Traditionelles Maibaumaufstellen

IMPRESSUM: Mitteilungen des Verbands Wohneigentum Bremen | Verantwortlich: Yvonne Hellwege, Sachbearbeiterin (V.i.S.d.P.), Verband Wohneigentum Bremen e.V. | Schifferstraße 48, 27568 Bremerhaven-Mitte | Tel.: 0471 47520 | bremen@verband-wohneigentum.de | www.verband-wohneigentum.de/bremen

In eigener Sache

Die neue Homepage ist online!

In den vergangenen Monaten haben wir intensiv daran gearbeitet, den Internetauftritt moderner, übersichtlicher und nutzerfreundlicher zu gestalten. Nun ist es soweit: Seit August ist die neue Homepage online und zeigt unseren Verband in einem frischen, zeitgemäßen Design. Seitdem gibt es bundesweit einen einheitlichen Webauftritt für alle Landesverbände, Kreisgruppen und Gemeinschaften. Damit ist ein gemeinsames digitales Erscheinungsbild entstanden, das Orientierung schafft, Wiedererkennung stärkt und unseren Verband nach außen noch geschlossener präsentiert. „Uns war es wichtig, dass sich alle Besucher:innen schnell zurechtfinden – egal ob Mitglieder, Vorstände, Interessierte oder Partner:innen. Die neue Struktur sorgt dafür, dass Informationen klarer gegliedert und einfacher auffindbar sind“, sagt Mo Yassin, der für den Verband Wohneigentum Niedersachsen mit am Internetauftritt gearbeitet hat. „Auch die Darstellungen auf Smartphone und Ta-



blet wurden deutlich verbessert, sodass unsere Inhalte künftig überall bequem zu nutzen sind.“

Ein wichtiger Schritt in Richtung Zukunft ist außerdem das neue Mitgliederportal: Damit will der Verband seinen Service weiter ausbauen und digitale Möglichkeiten schaffen, die den Alltag für Mitglieder und Ehrenamtliche erleichtern. Unsere Homepage soll

nicht nur informieren, sondern auch verbinden, unterstützen und den Zugang zu wichtigen Angeboten vereinfachen.

Mit dem neuen Internetauftritt geht der Verband Wohneigentum bundesweit einen weiteren Schritt in Richtung Digitalisierung, ohne die eigenen Werte aus den Augen zu verlieren: Gemeinschaft, Verlässlichkeit und persönliche Nähe. Genau diese Mischung soll nun auch online sichtbar werden.

KEAN entwickelt Wärmepumpen-Rechner

Feedback erwünscht

Informationen zur Wärmepumpe sowie entsprechende Berechnungstools gibt es inzwischen viele. Dennoch fällt es Gebäudeeigentümer:innen schwer, den Schritt von der Orientierung zur konkreten Umsetzung zu gehen. Ihnen fehlt häufig ein klares Bild, welche Anlagengröße erforderlich ist und wie eine Wärmepumpe im Vergleich zu anderen Heizsystemen wirtschaftlich und energetisch einzuordnen ist.

Der Excel-basierte Wärmepumpen-Rechner der KEAN befindet sich derzeit in der Testphase. Wer Interesse hat, das Tool zu testen, kann sich unter waerme-pumpe@klimaschutz-niedersachsen.de melden.



Um diese Hürde zu verringern, entwickelt die Klimaschutz- und Energieagentur Niedersachsen (KEAN) derzeit einen Wärmepumpen-Rechner. Das Tool richtet sich an Gebäudeeigentümer:innen ebenso wie an Energieagenturen, Energieberatende, Handwerksbetriebe und Planungsbüros. Mit wenigen Eingaben ermöglicht es eine erste Einschätzung unterschiedlicher Heizsysteme

für ein konkretes Gebäude. Die dafür notwendigen Daten sind in den meisten Fällen ohne größeren Aufwand verfügbar.

Der Rechner vergleicht Wärmepumpen mit unterschiedlichen Alternativen – etwa mit fossilen Heizkesseln, Pelletheizungen, Fernwärme oder bivalenten Systemen, also Kombinationen. Neben Effizienz und CO₂-Emissionen fließen Investitions- und Energie-

kosten in die Bewertung ein. Nutzer:innen können dafür individuelle Angebotspreise sowie Preise für Strom, Gas, Öl, Pellets oder Fernwärme hinterlegen. So entsteht eine Ersteinschätzung, wann sich die Mehrkosten für ein Wärmepumpensystem gegenüber einem Vergleichssystem durch geringere Betriebskosten refinanzieren – und ob eine vertiefende Fachplanung sinnvoll ist.



Teil 2: Wohnen mit mehr Komfort

Der Eingangsbereich

Der Eingangsbereich ist die Visitenkarte eines Hauses oder einer Wohnung und sollte einen barrierefreien Zugang ermöglichen: idealerweise stufen- und schwellenlos. Höhenunterschiede lassen sich durch flache Rampen ausgleichen – fest installiert oder mobil. Reicht der Platz nicht aus oder ist der Höhenunterschied groß, bieten Lifte oder Hebebühnen eine Lösung. Damit sind Eingänge auch für Menschen im Rollstuhl oder mit Rollator gut zu benutzen. Eine Wohnberatung hilft, die passende Lösung zu finden.

Vordach, gut erreichbare Klingel und Briefkasten sowie klar lesbare Hausnummern erleichtern die Nutzung und Orientierung

– sowohl für Gäste als auch im Notfall. Rutschsichere Beläge vor der Tür und auf Treppen sorgen bei jedem Wetter für Sicherheit.

Eine Weitwinkelsperre erhöht die Kontrolle eine gute Beleuchtung innen und außen die Übersicht. Digitale Systeme wie Türklingel-Kameras oder automatisierte Türöffnungen können den Alltag zusätzlich erleichtern – besonders für Menschen mit eingeschränkter Mobilität. Auch lässt sich eine Tür so ausrüsten und programmieren, dass sie zu bestimmten Zeiten geöffnet ist. Insbesondere für Menschen, die nicht mehr



Der Eingang sollte grundsätzlich einen barrierefreien Zugang ermöglichen – egal, ob man einen Kinderwagen schiebt oder einen Rollstuhl fährt.

so gut zu Fuß sind, kann dies den Alltag oft erheblich erleichtern.

Weitere Informationen finden Sie unter www.neues-wohnen-nds.de



Unsere Leistungen auf einen Blick

Der Verband Wohneigentum Niedersachsen ist der größte Interessenverband für privates Wohneigentum in Deutschland und unterstützt Sie in Ihren eigenen vier Wänden.

Beratung

- Baufinanzierungsberatung
- Rechts- und Steuerberatung für Haus und Grundstück
- Bau- und Energieberatung
- Praxisnahe Gartenberatung

Versicherungen

- Haus- und Grundstückshaftpflicht
- Bauherrenhaftpflicht
- Grundstücksrechtsschutzversicherung
- Rabatte auf vielfältige Versicherungsleistungen bei unserem Kooperationspartner, der VGH

Informieren Sie sich noch heute über Ihre Vorteile unter www.meinVWE.de

Informationen

- Monatliche Verbrauchertipps im hauseigenen Mitgliedermagazin (Familienheim und Garten)
- Exklusivservice auf meinVWE.de (Muster für Übergabeprotokolle, Mietverträge u.v.m.)
- Vorträge zu aktuellen Themen
- Online-Seminare
- Newsletter
- Podcast „Die Hausflüsterer“

Service

- Einkaufsrabatte
- Mitgliedsbeitrag steuerlich absetzbar
- Kinder- und Jugendfreizeit
- Falls gewünscht: Aktives Vereinsleben

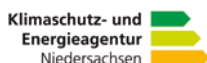
Ihr direkter Draht zum Verband Wohneigentum Niedersachsen e.V.

Sie erreichen die Geschäftsstelle montags bis mittwochs von 9:00 bis 13:00 Uhr sowie donnerstags von 13:00 bis 17:00 Uhr.
Tel.: 0511 88 20 70
Podbielskistraße 340
30655 Hannover
kontakt@meinVWE.de
www.meinVWE.de

NETZWERKPARTNER (BSP.)



Impulse für Lebensqualität



SG Eschede

Kooperation von SoVD und Verband Wohneigentum

Die SG Eschede lud kürzlich zu einer Infoveranstaltung ein, die ganz im Zeichen einer zukünftigen Kooperation stand: Gemeinsam wollen der Sozialverband Deutschland (SoVD) und der Verband Wohneigentum künftig enger zusammenarbeiten. Ziel ist es, Synergien zu nutzen und den Mitgliedern beider Organisationen noch umfassendere Unterstützung anbieten zu können.

Referentin Sabine Kellner, Leiterin des SoVD-Beratungszentrums Celle, gelang es in ihrem Vortrag, die vielfältigen Angebote des SoVD kurzweilig zu vermitteln. Sie erklärte Unterstützungsmöglichkeiten bei Themen wie Rente, Schwerbehinderung, Pflege und Erwerbstätigkeit. Fazit: Qualifizierte Beratung in oft komplexen sozialrechtlichen Fragen ist wertvoll! Die Teilnehmenden erhielten zudem konkrete Hinweise, wie sie im Bedarfsfall Unterstützung bekommen. Die geplante Zusammenarbeit wurde von allen sehr positiv aufgenommen.



Die Kooperation kam bei allen Teilnehmenden sehr gut an.

Landesverband Niedersachsen in Braunschweig Tag der Niedersachsen 2026

Der 39. Tag der Niedersachsen fand vom 12. - 14.06.2026 in der Braunschweiger Innenstadt unter dem Motto „Land & Lions“ statt. Das Landesfest rückte das Ehrenamt, die Geschichte sowie die kulturelle Vielfalt des Bundeslandes in den Mittelpunkt.

Natürlich durfte dort der Verband Wohneigentum Niedersachsen e. V. nicht fehlen und war mit einem Stand vor Ort. An allen drei Veranstaltungstagen ergaben sich zahlreiche Gespräche mit Interessierten und Mitgliedern. Dabei konnte der Verband seine Reichweite weiter erhöhen, individuelle Beratungen anbieten und auf seine Leistungen aufmerksam machen.

Der intensive Einsatz hat sich gelohnt: Der Verband bilanziert eine erfolgreiche Veranstaltung!



Mo Yassin, Tibor Herczeg und Waldtraut Vosswinkel übernahmen die Standbetreuung am 14.06.2026.

SG Sande

„StadtLandFunk“ stärkt Austausch vor Ort

Die Vereinsgemeinschaft Sande hat auf einer Informationsveranstaltung die digitale Vernetzungsplattform „StadtLandFunk“ vorgestellt, die den Austausch zwischen Bürger:innen, Vereinen und Kommunen erleichtern soll. Die aus der früheren Dorffunk-App hervorgegangene Anwendung arbeitet werbefrei, datenschutzkonform und ermöglicht eine lokal begrenzte Verbreitung von Informationen. In der Region nutzen bereits rund 3300 Menschen die Plattform, die vor allem von aktiven Beiträgen der Nutzer:innen lebt. Kommunen können über eine Schnittstelle kurzfristig Meldungen wie Straßensperrungen oder Bekanntmachungen ver-

breiten. Auch Funktionen wie personalisierte Inhalte und künftig zusätzliche Informationsbereiche sollen die Attraktivität erhöhen. Ziel ist es, regionale Kommunikation digital zu bündeln und so den Informationsfluss innerhalb der Gemeinden zu verbessern.



KOOPERATIONSPARTNER





Landesverband in Bad Nenndorf

Gartenwochenende auf der Landesgartenschau

Am 13. und 14.06.2026 fand auf der Landesgartenschau (LaGa) in Bad Nenndorf das Gartenwochenende statt. Der Verband Wohneigentum Niedersachsen war gemeinsam mit Landesgartenberaterin Angela Rudolf sowie ehrenamtlichen Gartenfachberater:innen vor Ort und bot die Möglichkeit für eine persönliche und unabhängige Beratung. „Trotz des wechselhaften Wetters war das Interesse groß. Viele Besucher:innen besuchten unseren Stand, um sich über Gartenthemen sowie über die Arbeit des Verbandes zu informieren“, berichtet Rudolf. Besonders erfreulich sei der starke Zuspruch durch zahlreiche Mitglieder gewesen.

Wer diesen Termin verpasst hat, kann den VWE-Stand zum Ehrenamtswochenende am 05. und 06.09.2026 auf der LaGa besuchen.



Ehrenamtliche Gartenfachberaterin Angelika Rohde (rechts) und Waldtraut Vosswinkel, Vorsitzende des Garten-ausschusses (links)

KG Celle

Delegiertenversammlung 2026

Bei der Delegiertenversammlung der Gemeinschaften in Stadt und Landkreis Celle im Mai begrüßte die Vorsitzende Sabine Niebuhr-Woltersdorf die Mitglieder sowie Andreas Tiemann von der SVO-Tiemann Electric GmbH. Er hielt einen Vortrag über Photovoltaik (PV), Batteriespeicher, Elektromobilität und Energiemanagement und erklärte die Themen praxisnah. Tiemann verwies auf die günstige PV-Entwicklung: Sinkende Kosten, effiziente Technik und attraktive Förderprogramme machen Anlagen wirtschaftlich interessant. Der Vortrag zeigte: Die Energiewende beginnt im eigenen Zuhause!



Andreas Tiemann erklärte, wie die Energiewende in den eigenen vier Wänden gelingt.

In ihrem Rechenschaftsbericht ließ die Kreisvorsitzende die Highlights 2025 Revue passieren und berichtete über Aktuelles aus dem Bundes- und Landesverband sowie aus der Kreisgruppe. Für ihre ehrenamtlichen Tätigkeiten überreichte sie Urkunden und Präsente an Joachim Bosmann (20 Jahre) und Kerstin Geveke (10 Jahre). Zuletzt wurden die Gewinnergemeinschaften des Mitgliederwettbewerbs 2025 bekanntgegeben: Die SG Eschede erzielte den 1. Platz. Der 2. Platz ging an die SG Wietzenbruch, den 3. Platz errang die SG Ovelgönne-Oldau.

KV Braunschweig

Mit dem Asse-Bummler zum Apfelfest

Der Kreisverband Braunschweig hat einen Waggon im historischen Asse-Bummler für das diesjährige Apfelfest am 04.10.2026 in Wittmar reserviert. Dieser Zug besteht aus liebevoll restaurierten Waggonen mit offenen Plattformen und wird von der 1925 gebauten Dampflok „Braunschweig“ gezogen – eine Eisenbahnreise wie vor 100 Jahren! Treffen ist um 11:00 Uhr am Infopoint im Braunschweiger Hbf. Beim Apfelfest gibt es regionale Produkte sowie ein Kinderprogramm. Während der Fahrt sorgt das Team für Getränke und kleine Leckereien – bitte einen Kaffeebecher mitbringen! Die Fahrt endet gegen 16:30 Uhr wieder am Hauptbahnhof. Die Teilnahme kostet 15 Euro; Kinder bis 16 Jahren reisen kostenfrei mit. Die Veranstaltung ist nicht barrierefrei!

Anmeldung bis zum 20.08.2026 unter VWE.Kreisverband-BS@web.de mit der Personenzahl (Erwachsene/Kinder). Überweisung auf das Konto des Kreisverbands IBAN DE28 2709 2555 4127 1807 00, Verwendungszweck „Name + Assebummler 2026“. Die Teilnahmebestätigung folgt nach Zahlungseingang.



Der Asse-Bummler fährt von Braunschweig nach Wittmar in die Asse.

RABATT-PARTNER

Einkaufsplattform:

cbLoyalty



Sterbe-, Unfall-,
Pflege-Rentnen-Risiko:

ERGO

Sole Moor
Der Kurbetrieb Bad Salzdetfurth

BSW.
Der Vorteil
für den Öffentlichen Dienst

Förderungsmanagement:

Creditreform
HANNOVER • CELLE • WOLFSBURG

Freizeitpark

RASSELAND
Zeit für Abenteuer

SELGROS